

# Stadbücherei: Großbaustelle bis Dezember 2008

Von Lena Bauer



Der Grundstein der neuen Stadtbücherei ist seit gestern an seinem endgültigen Platz. Nach der offiziellen Grundsteinlegung im April konnte die Platte jetzt mit einer verschlossenen Stahlbox an dem vorgesehenen Platz einbetoniert werden, da die Bodenplatte inzwischen vollständig gegossen ist. Die Stahlbox enthält einige Münzen, eine aktuelle Ausgabe der Augsburger Allgemeinen und einen Bauplan der neuen Bücherei. Zugleich wurde diese Gelegenheit für eine Baustellenbegehung genutzt.

Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert betonte in seiner Ansprache noch einmal die "richtige Entscheidung" für den Standort der neuen Stadtbücherei am Ernst-Reuter-Platz und hofft auf eine hohe Akzeptanz derselben.

Edgar Mathe, Geschäftsführer der städtischen Wohnbaugesellschaft (WGB), welche im Auftrag der Stadt die Bücherei errichtet, und Architekt Stefan Schrammel informierten über den Baufortschritt, mit dem sie sich bislang sehr zufrieden zeigten. Auch die Kosten bewegen sich derzeit unter den Maximalerwartungen und das Limit könne laut Schrammel auf jeden Fall eingehalten werden. Die Baukosten sollen sich insgesamt auf 15 Millionen Euro belaufen. Die Eröffnung der neuen Bücherei ist für Ende Dezember 2008 geplant.

Die Konturen des entstehenden Gebäudes sind bereits zu erkennen und mit etwas Fantasie kann sich der Betrachter das neue Gebäude, das durch gläserne Außenwände eine "maximale Transparenz" erhalten soll, so Schrammel, bereits vorstellen.

Es war ein langer Weg, bis mit dem Bau am Ernst-Reuter-Platz begonnen werden konnte. Im Jahr 2005 hatte es ein Bürgeraktion gegeben. Die Stadt verpflichtete sich, bis Ende 2008 eine neue Bibliothek in zentraler Lage zu errichten und es wurde lange gesucht, bis der jetzige Standort endlich feststand.

Das Besondere an dem Konzept: Es soll nicht nur ein Ort für Literaturfreunde werden,

sondern ein Haus für die gesamte Stadtgesellschaft. So werden verschiedene Beratungsstellen einziehen.